

II—3413 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1735/3

1978 -03- 13

A N F R A G E

der Abgeordneten PETER, DR.FRISCHENSCHLAGER
an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Versorgung der Schulen mit Zeugnisformularen

An einer Schule in Oberösterreich trat vor Beginn der diesjährigen Semesterferien der groteske Fall ein, daß einer Reihe von Schülern keine Schulnachricht ausgehändigt werden konnte, weil die hierzu notwendigen Formulare nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung standen.

Zwei Umstände hatten zu dieser Mangellage geführt: zum einen sind die Direktionen aus Gründen der Sparsamkeit bemüht, nicht zu viele Zeugnisformulare anzuschaffen; zum anderen wechselten die Schulnachrichten-Formulare in den letzten Jahren ständig ihr Aussehen, wodurch überzählige Exemplare zur Weiterverwendung unbrauchbar würden.

Da diese Situation für die Direktionen, aber auch für die betroffenen Schüler äußerst unbefriedigend erscheint, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

Sind Sie bereit, sich für eine genormte und allfälligen gesetzesbedingten Änderungen im Benotungsschema - z.B. durch freibleibende Rubriken - anpaßbare äußere Form der Formulare für die Schulnachrichten einzusetzen, um künftig Fälle wie den oben beschriebenen möglichst zu vermeiden ?